



Detailansicht des Registereintrags

Deutsch-Portugiesische Industrie- und Handelskammer / AHK Portugal

Aktuell seit 14.07.2026 10:51:55

Frühere/-r Interessenvertreter/-in seit 14.07.2026

Verein ohne Gewinnerzielungsabsicht nach portugiesischem Recht

Registernummer:	R005854
Ersteintrag:	31.03.2023
Letzte Änderung:	14.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	30.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Außenhandelskammer, bilaterale Industrie- und Handelskammer, bilateraler Wirtschaftsverband
Kontaktdaten:	Adresse: Avenida da Liberdade, 38 - 2º 1260-039 Lissabon Portugal Telefonnummer: +351213211223 E-Mail-Adressen: thorsten-koetschau@ccila-portugal.com Webseiten: https://www.ccila-portugal.com/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit, Mitgliedsbeiträge, Öffentliche Zuwendungen, Sonstiges, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Thorsten Kötschau**

Funktion: Geschäftsführendes Vorstandsmitglied

2. Markus Kemper

Funktion: Präsident des Vorstands

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):**1. Caroline Cöster Domingues****2. Paulo Ferreira Moreira de Azevedo****3. Elísio da Mota e Silva****4. Thorsten Kötschau****Gesamtzahl der Mitglieder:**

1.039 Mitglieder am 31.12.2024, davon:

103 natürliche Personen

936 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (1):**1. DIHK**

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (13):

Arbeitsmarkt; Internationale Beziehungen; Außenwirtschaft; Berufliche Bildung; Energienetze; Erneuerbare Energien; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Automobilwirtschaft; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Deutsch-Portugiesische Industrie- und Handelskammer (AHK Portugal) ist Teil des weltweiten Netzwerks der Deutschen Auslandshandelskammern (AHK) mit 150 Standorten in 93 Ländern. Sie wurde 1954 gegründet. AHKs sind die zentralen Akteure der deutschen Außenwirtschaftsförderung im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland. Sie vertreten die deutschen Wirtschaftsinteressen an ihren Standorten. Sie informieren über und werben für den Standort Deutschland. Die AHK sammeln die Unternehmen um sich, die in den bilateralen Wirtschaftsbeziehungen aktiv sind. Diese Mitglieder verleihen der AHK Gewicht und Stimme,

wenn sie gegenüber Politik, Wirtschaft und Verwaltung zur Förderung der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen auftritt. Sie bieten Unternehmen aus Deutschland und dem Gastland Dienstleistungen zur Unterstützung ihrer außenwirtschaftlichen Geschäftstätigkeit an. Die AHK Portugal engagiert sich in der Förderung der deutsch-portugiesischen Wirtschaftsbeziehungen. Dafür werden Delegationsreisen nach Deutschland und Portugal organisiert und u. a. Konferenzen und Seminare online und offline veranstaltet. Die AHK Portugal fertigt darüber hinaus Einschätzungen zu den Marktmöglichkeiten an. Auch führt sie Einzelberatungen für deutsche und portugiesische Unternehmen durch, die Fragen zum jeweils anderen Markt haben. Um ihren Aufgaben nachzukommen, unterhält die AHK Portugal Kontakte zu relevanten Stakeholdern in Deutschland und Portugal. Während der Besuche von Bundestagsabgeordneten in Portugal organisiert die AHK in unterschiedlichen Formaten Austausch zwischen hiesigen Wirtschafts- und Verbandsvertretern und den Abgeordneten. Dies dient unter anderem zum Austausch über die deutsch-portugiesischen Wirtschaftsbeziehungen.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (4):

1. Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 110.001 bis 120.000 Euro

Organisation der Energie-Geschäftsreise nach Kap Verde im Bereich „Ausbau der erneuerbaren Energieerzeugung im Rahmen der energiepolitischen Ziele Kap Verdes 2030: Fokus Solar, Wind und Speichertechnologien (inkl. Pumpspeicher)“.

Organisation der Energie-Geschäftsreise nach Portugal im Bereich „Produktion, Speicherung und Transport von grünem Wasserstoff in Portugal“.

Der Gesamtbetrag enthält einen Teilbetrag betreffend einer Nachzahlung der im Jahr 2019 durchgeführten Organisation der Energie-Geschäftsreise nach Portugal im Bereich

„Energiespeicher zur Effizienzsteigerung der Eigenversorgung: Fokus Retail und Gewerbe in Portugal“.

2. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 420.001 bis 430.000 Euro

Zuwendung für die Erfüllung des öffentlichen Auftrages zur Darstellung Deutschlands und seiner Wirtschaft in Portugal, zur Unterstützung des Markteintritts kleiner und mittlerer Unternehmen, zur Erschließung bilateraler Geschäftsmöglichkeiten sowie zur Verbesserung von Wirtschaftsstrukturen, die Wachstum und Beschäftigung ermöglichen.

3. **Instituto do emprego e formação profissional (IEFP)**

Mitgliedstaat der EU

Portugal

Lissabon

Betrag: 2.920.001 bis 2.930.000 Euro

Zuwendungen für berufliche Aus- und Weiterbildung

Projekte:

- Formação Inicial de jovens - Aprendizagem;
- Formação Emprego + Digital;
- Estágio Profissional

4. **INSTITUTO DE GESTAO FINANCEIRA DA SEGURANCA SOCIAL, I.P.**

Mitgliedstaat der EU

Portugal

Lissabon

Betrag: 220.001 bis 230.000 Euro

Projekt: Formação Modular Certificada:

Es handelt sich um ein Berufsbildungsprogramm, das sich an Erwachsene ab 18 Jahren, die nicht über geeignete Qualifikationen für den Eintritt in oder das Vorankommen auf dem Arbeitsmarkt sowie vorrangig über keinen Abschluss im primären oder sekundären Bildungsbereich verfügen, richtet.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

140.001 bis 150.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

300.001 bis 310.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

CCILA_2024_Notas_Demonstracoes_Financeiras_V2025_02_16_AG.pdf

Eigener Verhaltenskodex

Ethikkodex_DE-PT.pdf